

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält u.a. die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

19. Jahrgang

14. Februar 2025

Nummer 07



Jahreshauptversammlung der Stadtteilfeuerwehr Bretnig-Hauswalde

Am 08.02.25 fand in der Hofescheune in Bretnig die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bretnig-Hauswalde statt.

Das Jahr 2024 war wieder für die Feuerwehr Bretnig-Hauswalde ereignisreich. Darin waren sich Bürgermeister Stefan Schneider, die Wehrleiter der Stadt- und Stadtteilfeuerwehren sowie die Kameraden und Kameradinnen der Stadtteilfeuerwehr Bretnig-Hauswalde einig.

Zum 31.12.2024 bestand die Feuerwehr aus 75 Kameraden und Kameradinnen. Davon waren 39 Mitglieder in der aktiven Wehr, 3 passive Mitglieder, 12 Mitglieder in der Alters- und Ehrenabteilung sowie 21 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr. An dieser Stelle ist zu erwähnen, dass die aktive Wehr mit ihren 39 Mitgliedern sehr gut aufgestellt ist. Allerdings schreibt die Sächsische Feuerwehrverordnung vor, dass pro Sitzplatz in den Fahrzeugen zwei Kameraden vorzuhalten sind. Bei insgesamt 22 Sitzplätzen auf drei Fahrzeugen bedeutet das für die Feuerwehr in Bretnig-Hauswalde, 44 Kameraden müssten der aktiven Wehr der Feuerwehr angehören. Jeder interessierte Bürger ist herzlich eingeladen, den Kameraden und Kameradinnen bei ihren Diensten über die Schulter zu schauen, sich einen Eindruck über die vielfältigen Einsatzbereiche zu verschaffen und bestenfalls der aktiven Wehr beizutreten.

Die aktive Wehr führte im Jahr 2024 insgesamt 61 Dienste durch. Das entspricht ca. 2.253 Ausbildungsstunden. Diese Dienste untergliedern sich in 21 Ausbildungsdienste laut Feuerwehrdienstverordnung (FwDV 2), die für die Aufrechterhaltung der Einsatzfähigkeit durch die Kameraden zu absolvieren sind. Zusammen mit den Stadtteilfeuerwehren Großröhrsdorf und Kleinröhrsdorf absolvierten die Kameraden und Kameradinnen aus Bretnig und Hauswalde Gemeinschaftsdienste. Der Stadtteilfeuerwehrausschuss tagte regelmäßig, um über die Haushalts- sowie Dienstplanung zu beraten und organisatorische Angelegenheiten zu klären. Ebenfalls wurde eine Stadtfeuerwehrausschusssitzung durchgeführt. Auch die Atemschutzgeräteträger wurden geschult: auch im Jahr 2024 bildeten sie sich auf der Atemschutzübungsanlage in Bischofswerda fort, eine Belastungsübung führten die Atemschutzgeräteträger aller 3 Stadtteilwehren gemeinsam durch.

Damit die Handhabung der vorhandenen Technik auch im Ernstfall reibungslos und fehlerfrei funktioniert, trafen sich die Maschinisten zum Sonderdienst, festigten den Umgang mit der Technik und erlangten neue Erkenntnisse.

Operativ-taktische Studien waren ebenfalls für die Führungskräfte zu absolvieren. Es wurden der Campingplatz Lux-Oase in Kleinröhrsdorf, ONI Temperiertechnik in Großröhrsdorf und die Firma FB Aufzüge sowie die Kita Bummiland erkundet.

Die Alters- und Ehrenabteilung führte 11 Dienste durch.

Auch ein gemeinsamer Dienst von aktiver Wehr und Jugendfeuerwehr stand 2024 auf dem Plan. Unter dem Thema Feuerwehrdienstvorschrift 3 „Die Gruppe im Lösch – Hilfeleistungseinsatz“ erlernten sie gemeinsam, worauf es bei einem Einsatz ankommt.

Ein ganz besonderer Dank geht an Robert Haufe. Zum Ende des Jahres legte er nach 12 Jahren sein Amt als Jugendfeuerwehrwart nieder, um feuerwehrtechnisch neue Wege zu gehen.

Die Kameraden rückten zu allen 45 Einsätzen aus, was in der Hinsicht erfreulich ist, dass auch die Tagesbereitschaft zu jeder Zeit gegeben war. Insgesamt wurden so ca. 570 Einsatz-Mannstunden geleistet. Die Einsätze gliedern sich auf in 15 ausgelöste Brandmeldeanlagen, 18 technische Hilfeleistungen, 4 Kleinbrände, 5 Mittelbrände und 3 Absicherungen zu Veranstaltungen. Im Durchschnitt standen zu jeder Tageszeit 12 Kameradinnen und Kameraden zu Verfügung.



Trotz angespannter Haushaltslage konnte neue Technik für die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr angeschafft werden; so unter anderem zur Stabilisierung der verunfallten Fahrzeuge ein Stab-Fast-System, für die Bekämpfung von Wohnungsbränden zwei Innenangriff-Strahlrohre sowie die dazugehörigen Schläuche mit einer Länge von 30 Meter, ein CO-Warner für die Sicherheit der Einsatzkräfte gegen gefährliche Gase, 35 Paar technische Hilfeleistungshandschuhe, die Atemschutzholster wurden mit 12 Minikupplungsschlüsseln komplettiert, 6 neue LED-Scheinwerfer ersetzen nun die in die Jahre gekommenen Halogenstrahler und ein neues zweites Tablet wurde ebenfalls versorgt. Komplettiert wurde ebenfalls die Ausrüstung für die Vegetationsbrandbekämpfung mit einem C-DCD Verteiler. Für die Jugendfeuerwehr wurden ein Laptop für die Dienstorganisation, 10 Helme sowie 10 Paar Handschuhe beschafft.

An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an die Firma Binder Kletten-Haftverschluß-Systeme GmbH, die Firma Polster Frenzel, Ringo Gornig sowie Herr Udo Hilbert aus Kleinröhrsdorf für die großzügigen Geld- und Sachspenden.

„Ich bedanke mich für die Einsatz- und Dienstbereitschaft aller Kameraden und Kameradinnen und bin froh, dass alle gesund und unfallfrei von den Einsätzen wiederkehrten“ sprach Stadtteilfeuerwehrleiter Ralph Gräfe seinen Dank den Anwesenden aus. Auch die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Großröhrsdorf würdigte er in seinen abschließenden Worten.

Zugehörigkeit:

- 5 Jahre: Cindy John
- 10 Jahre: Felix Müller
- 15 Jahre: Robert Haufe
- 20 Jahre: Kai Maßwig
- 25 Jahre: Ralph Gräfe
- 35 Jahre: Heike Marx und Göran Schreier
- 40 Jahre: Falk Dworzsak sowie Gerd und Rolf Körner

Beförderungen:

- Feuerwehrfrau: Lena Körner
- Feuerwehrmann: Steve Blümel, Niklas Haink
- Oberfeuerwehrmann: Leon Zschiedrich
- Hauptfeuerwehrmann: Norman Oswald, Paul Liebold

Ralph Gräfe

Wehrleiter der Stadtteilfeuerwehr Bretnig-Hauswalde

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 08:30 – 12:00 Uhr
 Dienstag 08:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 08:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 08:30 – 12:00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**

Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 E-Mail linda.sorber@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag 8:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 8:30 – 12:00 Uhr

Bürgerpolizist ☎ **035952.3830**

Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	SachsenNetze HS.HD GmbH
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	SachsenNetze HS.HD GmbH
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19 – 7 Uhr

Mittwoch: 14 – 7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Polizeirevier Kamenz 03578 - 3520

Dienstbereitschaft der Zahnärzte Rufbereitschaft 7-7 Uhr des nächsten Tages

15.02.	9-11	Berit Hartmann	035952/48375
		Am Lehngut 3, 01920 Großröhrsdorf	
16.02.	9-11	Dr. Andreas Schlichting	035955/8200
		Goethestr. 12, 01896 Pulsnitz	

Apothekenbereitschaft Notdienstbereitschaft 8-8 Uhr des nächsten Tages

15.02.	VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
16.02.	Apo. am Forst	Kamenz, Willy-Muhle-Str. 32	03578-318020
17.02.	Stadt-Apo.	Kamenz, Markt 15	03578-304130
18.02.	Stadt-Apo.	Kamenz, Markt 15	03578-304130
19.02.	Löwen-Apo.	Königsbrück, Markt 9	035795-42338
20.02.	Apo. im EKZ	Königsbrück, Weißbacher Str. 28	035795-28664
21.02.	Löwen-Apo.	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Notrufnummer für die Kleintiere: 01805 84 37 36

Besitzer von landwirtschaftlichen Nutztieren erfragen den Notdienst bitte bei ihrem Hoftierarzt.

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: Stadt-
 druckerei Großröhrsdorf, Lessingstraße 2a, 01900 Großröhrsdorf, Tel. 035952-30000, druck.anzeiger@gmx.de; Verantwortlich
 für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf,
 Tel.: 035952 - 283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion
 und Anzeigen: Stadtdruckerei Großröhrsdorf. Anzeigenannahme: Stadtdruckerei Großröhrsdorf, Annahmeschluss: Montag der
 Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedin-
 gungen und Anzeigenpreislisen der Stadtdruckerei Großröhrsdorf.

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich
 ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Bekanntmachung

Ländliche Neuordnung Wachau

Gemeinde: Wachau

Landkreis: Bautzen

Verfahrensnummer: 250051

Aktenzeichen: 62.4-780.413:250051 <8461.57

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung der Wertermittlungsergebnisse

I. Feststellung

Der durch Sachverständige verstärkte Vorstand der Teilnehmergeinschaft Ländliche Neuordnung Wachau hat mit Beschluss Nr. 01/2025 vom 27.01.2025 gemäß §§ 32 und 33 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. 03. 1976 (BGBl. I S. 546) in der derzeit gültigen Fassung i. V. m. § 6 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes (AGFlurbG) vom 15.07.1994 (SächsGVBl. Nr. 48/1994 S. 1429) in der derzeit gültigen Fassung die Ergebnisse der Wertermittlung festgestellt.

II. Begründung und Hinweise

Die Wertermittlung der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke erfolgte nach Maßgabe der §§ 27 ff. FlurbG i.V.m. §§ 5 und 6 AGFlurbG. Die Ergebnisse der Wertermittlung wurden in der Teilnehmersammlung am 03.12.2024 erläutert und anschließend vom 04.12.2024 bis einschließlich 17.01.2025 in der Gemeindeverwaltung Wachau zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt. Es wurden keine Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung vorgebracht.

Die Feststellung der Wertermittlungsergebnisse gilt für das ganze Verfahrensgebiet und ist, sobald sie unanfechtbar geworden ist, für alle Beteiligten bindend.

Die festgestellten Wertermittlungsergebnisse sind im Wertermittlungsrahmen (Stand 02.10.2024) und kartenmäßig in der Wertermittlungskarte M 1:5000 (Ausgabedatum: 17.09.2024) sowie der Wertermittlungskarte - Auszug Ortslage M 1:2500 (Ausgabedatum: 17.09.2024) nachgewiesen.

Die Nachweisungen über die festgestellten Wertermittlungsergebnisse werden **vom 17.02.2025 bis einschließlich 03.04.2025** in der Gemeindeverwaltung Wachau, Teichstraße 2, 01454 Wachau während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt. Zusätzlich können der Wertermittlungsrahmen und die Wertermittlungskarten auch auf der Internetseite der Teilnehmergeinschaft unter dem Link <https://www.vlnsachsen.de/landkreise/bautzen/wachau/wertermittlung> eingesehen werden.

III. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Feststellung der Wertermittlungsergebnisse kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich an die Teilnehmergeinschaft Ländliche Neuordnung Wachau beim Landratsamt Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen zu richten oder zur Niederschrift bei der Teilnehmergeinschaft Ländliche Neuordnung Wachau beim Landratsamt Bautzen, Vermessungs- und Flurneuordnungsamt, Sachgebiet Flurneuordnung, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz einzulegen.

Der Widerspruch kann auch in elektronischer Form eingelegt werden. Der elektronischen Form genügt ein elektronisches Dokument, das mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen ist. Die Adressen und die technischen Anforderungen für die Übermittlung elektronischer Dokumente sind über folgende Internetseite abrufbar: <https://www.landkreis-bautzen.de/elektronische-kommunikation.php>

Kamenz, den 28.01.2025

gez. Katrin Thiem
 Vorstandsvorsitzende

Datenschutzrechtliche Hinweise sind veröffentlicht unter:

<https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/datenschutz-in-verfahren-der-landlichen-neuordnung-9248.html>

Stadtnachrichten

Aus der 4. Sitzung des Technischen Ausschusses berichtet

Über vier Bauanträge bzw. Voranfragen berieten die Mitglieder des Technischen Ausschusses in der Sitzung am 4. Februar 2025.

Auf der Masseneistraße soll eine Doppelhaushälfte umgebaut werden und einen Anbau erhalten. Diesem Bauantrag gab der Technische Ausschuss sein gemeindliches Einvernehmen.

Auch dem Antrag für die Errichtung eines Einfamilienhauses Typ „Stadtvilla“ auf dem Gelände des einstigen Krankenhauses an der Stiftstraße stimmte der Technische Ausschuss zu.

In das einstige Kaufhaus Brückner möchte das Tattoo-Studio Heart of Art von der Kreuzung Rathausstraße / Alte Straße ziehen. Um die Privatsphäre der Kunden zu schützen, sollen die Schaufenster teilweise mit Folie beklebt werden. Das Gebäude liegt im Stadtkern von Großröhrsdorf, für welche die Gestaltungssatzung gilt. Laut dieser darf von der Glasfläche maximal 20 % mit Werbung in gedeckten Farben versehen werden. Da anhand der Unterlagen die genaue Gestaltung der Werbung nicht ersichtlich war, wurde der Antrag für die Sitzung des Technischen Ausschusses im März zurückgestellt, mit der Bitte um einen genauen Entwurf der Schaufenstergestaltung.

Eine Voranfrage für den Bau eines Doppelhauses am Gemeindebusch im Ortsteil Bretzig lehnte der Technische Ausschuss einstimmig ab. Da das Grundstück sich im Außenbereich befindet und die Erschließung nicht gesichert ist, ist eine Bebauung an dieser Stelle nicht möglich.

Stadt Großröhrsdorf - Eigenbetrieb Großröhrsdorf Ihr neues Zuhause

Großröhrsdorf, Ohorner Weg 4, 2. Obergeschoss links		
Beschreibung:	Kostenaufstellung pro Monat:	
⇒ 3-Raum Wohnung; ca. 59 m ²	Grundmiete	407,00 €
⇒ Bad mit Wanne	Nebenkosten	85,00 €
⇒ Kellerabteil, Dachboden	Heizung / Warmwasser	100,00 €
⇒ Renovierung nach Absprache	Gesamtmiete	592,00 €
⇒ Kautions		
Großröhrsdorf, Gabelsbergerstraße 33, Erdgeschoss links		
Beschreibung:	Kostenaufstellung pro Monat:	
⇒ 2-Raum Wohnung; ca. 46 m ²	Grundmiete	318,00 €
⇒ Dusche	Nebenkosten	95,00 €
⇒ Kellerabteil, Dachboden	Heizung / Warmwasser	120,00 €
⇒ renoviert	Gesamtmiete	533,00 €
⇒ Kautions (2 Monatsmieten)		

Ansprechpartner: Eigenbetrieb Großröhrsdorf
Sparte Wohnungswirtschaft
Telefon: 035952/283-23

Adresse: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Zimmer 17

Informationen zu anderen Wohnungen auf Anfrage.

Straßensperrungen aufgrund von Arbeiten an Strommasten

Aufgrund von Bauarbeiten wird die Einbahnstraßenregelung an der Nordstraße, zwischen Bandweberstraße 127 und Nordstraße 2, am 25.02.2025 aufgehoben.

Grund hierfür sind Strommastwechsel-Arbeiten im Bereich der Nordstraße 8a und der Uhlandstraße 3. Hierzu müssen beide Straßen voll gesperrt werden.

Wir bitten um Beachtung.

Stadtnachrichten

Stellenausschreibung

Die Stadt Großröhrsdorf mit rund 9.700 Einwohnern sucht zum 01.08.2025

**eine/n staatl. anerkannte/n Erzieher/in
(oder vergleichbarer Abschluss) (m, w, d)**

für den Hort der Praßerschule Großröhrsdorf.

Aufgaben:

- Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern im Alter von 6 bis 10 Jahren

Anforderungen:

- Erfüllung des Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrages auf der Grundlage des Sächsischen Bildungsplanes
- Bedürfnisse, Interessen und Wünsche der Kinder im Blick haben und angemessen beachten und fördern
- Kinder unterstützen, begleiten und beteiligen
- Soziale Lernprozesse fördern
- Planung des Hortalltages, Feste und Feiern
- Dokumentation des pädagogischen Alltages
- Regelmäßige Reflektion und Selbstreflektion sowie Fachaustausch und Weiterentwicklung der inhaltlichen Arbeit im Team
- Wahrnehmung des Schutzauftrages § 8a SGB VIII
- Zusammenarbeit mit den Eltern im Sinne einer Bildungs- und Erziehungspartnerschaft
- eine Mitwirkung bei städtischen Veranstaltungen (insbes. Durchführung von Wahlen/ Stadtfest) wird erwartet

Wir suchen...

eine teamfähige, reflektionsfähige, fachlich kompetente und belastbare Persönlichkeit mit einem hohen Maß an Engagement und Eigeninitiative sowie Durchsetzungsvermögen.

Wir bieten...

- einen sicheren Arbeitsplatz in einer modernen Einrichtung mit 280 Plätzen.
- Teilzeitbeschäftigung (30 Std./Woche).
- eine unbefristete Einstellung
- leistungsgerechte Vergütung in EG S8a TVöD-SuE
- betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag.
- regelmäßige Möglichkeiten zu Fort- und Weiterbildung, Qualifizierung
- 30 Tage Urlaub, Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt

Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugnissen, Referenzen, lückenlosen Tätigkeitsnachweisen per Mail bis zum **28.02.2025** an

info@grossroehrsdorf.de

Hinweise:

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist bitte in Kopie beizufügen.

Nach dem 28.02.2025 eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Kosten, welche Ihnen im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen.



Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende am 20.02.2025

Wann? **20.02.2025
15:00 bis 19:00 Uhr**

Wo? **Festhalle Großröhrsdorf
Am Festplatz 1**

Online-Terminreservierung erwünscht!

Stadtnachrichten

Verkehrsteilnehmerschulung

Wann? **19.02.2025, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr**
 Wo? 01900 Großröhrsdorf, Schulstr. 2, Kulturfabrik, 2. OG, Zi. 3
 Thema? Ablenkungen - Folgen
 Eingeladen sind alle aktiven Teilnehmer am Straßenverkehr als Pkw-Lenker, Radfahrer, Fußgänger, Insasse, etc.
 DVR-Moderator: Herr Zwikirsch

Aus der Einwohnerversammlung im Ortsteil Bretnig-Hauswalde am 31. Januar berichtet

Der Ortschaftsrat von Bretnig-Hauswalde hatte die Einwohner am 31. Januar 2025 zu einer Versammlung in die Hofescheune eingeladen. Rund 100 interessierte Bürger waren gekommen, um sich unter anderem über die geplante Hochspannungsleitung der Firma 50 Hertz, die Zukunft der Außenstelle der Stadtverwaltung im ehemaligen Gemeindeamt in Bretnig und die Neuordnung der Einzugsbereiche für die zwei Großröhrsdorfer Grundschulen zu informieren.

Der Netzbetreiber 50 Hertz wird in den nächsten Jahren eine neue 380 Kilovolt-Hochspannungsleitung bauen, welche auch in der Nähe von Rammenau über den Krohnenberg Richtung Ohorn und dann zweimal über die A4 bis nach Dresden verlaufen soll. Noch befindet sich das Projekt in der Planungsphase.

Ziel ist es, die Neuansiedlungen von TSMC (ESMC) und die Infineon-Erweiterung im Dresdner Norden mit ausreichend Strom versorgen zu können. Aber auch die „Energiewende-Vorgaben“ der Bundesregierung machen den Neubau nötig. Der Streckenverlauf ist vorgeplant, wenn auch nicht 100-prozentig festgezurr. Die neuen Strommasten werden mit einer Höhe zwischen 50 und 70 Meter die bisherigen Masten mit 25 bis maximal 30 Meter überragen.

Die Firma 50 Hertz hatte vor der Einwohnerversammlung bekanntgegeben, dass zum Streckenverlauf noch keine neuen Entscheidungen gefallen sind. „Am 16. April wollen Vertreter von 50 Hertz nach Großröhrsdorf kommen und bei zwei Terminen in der Festhalle die Einwohner umfangreich dazu informieren“, sagte der Ortsvorsteher. Bis dahin werden die Stellungnahmen der Kommunen sowie der Bürger, wie auch einer Bürgerinitiative vom Krohnenberg in Hauswalde ausgewertet. 50 Hertz will die umfassenden Planungen bis April 2026 abschließen.

Weiteres Thema war die Anfrage des Großröhrsdorfer Bürgermeisters an den Bretniger Ortschaftsrat, ob die Außenstelle des Gemeindeamtes in Bretnig geschlossen werden könne. In den Räumen am Klinkeplatz konnten die Bürger seit der Eingemeindung 2017 kleinere Behördengänge erledigen. Eine Mitarbeiterin kümmerte sich während der Sprechzeiten zweimal wöchentlich um die Anliegen der Einwohner. Dies wurde jedoch von den Bürgern eher weniger in Anspruch genommen. Viele Verwaltungsaufgaben machten bereits jetzt den Gang in das Großröhrsdorfer Rathaus notwendig. Seit Oktober vergangenen Jahres konnten die Sprechstunden im Ortsteil Bretnig garnicht angeboten werden, da die Kollegin wegen eines Mitarbeiterausfalls überwiegend anderweitig tätig war. Aus Effizienzgründen schlägt Bürgermeister Stefan Schneider nun die Schließung der Außenstelle vor. Darüber wird der Ortschaftsrat Bretnig-Hauswalde in seiner nächsten Sitzung Ende Februar entscheiden. Als Alternative wäre ein Briefkasten denkbar, indem z.B. die Anträge für Lagerfeuer etc. an die Stadtverwaltung abgegeben werden können.

Auch der Beschluss des Stadtrates, dass Einzugsgebiet der Grundschule Großröhrsdorf weit nach Bretnig zu erweitern, war Thema an diesem Abend. Für das Jahr 2025 zeichnet sich ab, dass die Grundschule Bretnig die Nachfrage nicht decken kann. Daher ist eine Neuordnung der Einzugsbereiche für die zwei Großröhrsdorfer Grundschulen notwendig. Für die Zuordnung der Schulanfänger wurde die Stadt bereits im Jahr 2017 in drei Bereiche aufgeteilt. Zwei Teile, deren Zuordnung eindeutig zur Grundschule in Bretnig oder Großröhrsdorf gehört, und ein Mittelteil, dessen Schüler je nach Kapazität den zwei Grundschulen zugeordnet werden können. Dieser mittlere Bereich wurde nun mit Stadtratsbeschluss auf die Bischofswerdaer Straße 76 bis 120 im Ortsteil Bretnig erweitert. „Das Thema wollen wir jetzt persönlich mit den betroffenen Eltern besprechen“, kündigt Reinhard Marz an.

Senioren-Geburtstage



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Andrea Fischer am **15.02.2025** zum **70. Geburtstag**
Frau Christlinda Schulze am **18.02.2025** zum **90. Geburtstag**

*Der Stadtrat und der Bürgermeister
sowie die Mitarbeiter der Stadtverwaltung
wünschen den Jubilarinnen
alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine und Verbände



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Wanderkegeln mit Pizzaessen am 22.02.25

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. treffen sich **am Sonnabend, dem 22.02.25**, in der Kegelhalle Großröhrsdorf zu einem gemütlichen Kegelabend. Beginn ist 18:00 Uhr und Ende gegen 22:00 Uhr. Bitte bringt Geschirr, Besteck, Trinkglas, Turnschuhe und gute Laune mit. Als Hauptpreis wartet auf das Siegerpaar je ein Glas Honig - von glücklichen Bienen aus der Naturwabe – gestiftet von einem Vereinsmitglied. Die Teilnahmemeldungen und Essenauswahl bitte bis Freitag, den 21.02.25, online auf www.wanderverein-online.de oder unter Tel. 035952 48999 vornehmen. Getränke sind am Ort vorhanden. Gut Holz wünscht.

Holger Poitzsch



Aquarierverein „Exotica“ e.V.

Große Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse in Bretnig-Hauswalde

Unsere Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse findet **am Sonntag, dem 23.02.2025 in der Zeit von 13.00 bis 15.30 Uhr** im ehemaligen Ratskeller des Gemeindeamtes im Ortsteil Bretnig (Großröhrsdorf), Am Klinkeplatz 9 statt.

Es steht ein reichhaltiges Angebot an selbstgezüchteten Zierfischen und Wasserpflanzen in über 66 Verkaufsbecken bereit.

Viele kennen unsere Börsen schon und auch den großen Andrang vor den Becken. Kommt einfach vorbei und überzeugt Euch selbst, aber bringt etwas Zeit mit, denn es kann durch die vielen Besucher zu Wartezeiten kommen. Eintritt: frei

Die Aquarianer des Rödertals der Fachgruppe „EXOTICA“ e.V. laden dazu recht herzlich ein.

(Weitere Infos unter www.aquarierverein-exotica.de)

Vereine und Verbände

Neuer Verein zur Drogenprävention gegründet: Gemeinsam für eine gesunde Zukunft

In einer engagierten Initiative zur Förderung der Drogenprävention und der Gesundheitsförderung im Rödertal und dem Landkreis Bautzen wurde am 29. Januar 2025 der Verein Deine Entscheidung! – Drogenprävention & Gesundheitsförderung Rödertal e.V. (kurz: Deine Entscheidung! e.V.) ins Leben gerufen. Ziel des Vereins ist es, präventive Maßnahmen gegen Drogenmissbrauch zu entwickeln, insbesondere Kinder, Jugendliche und Familien über die Risiken des Konsums von Alkohol und illegalen Drogen, des Rauchens und ungesunder Lebensweise aufzuklären und dafür die Zusammenarbeit mit Schulen, Jugendzentren und anderen Institutionen zu intensivieren.

Die Gründungssitzung fand im Ratskeller von Großröhrsdorf statt und wurde von zahlreichen interessierten Bürgerinnen und Bürgern besucht. In einer herzlichen Atmosphäre wurden die Ziele des Vereins vorgestellt und erste Ideen für zukünftige Projekte diskutiert. „Wir möchten ein Bewusstsein für die Risiken von Drogen schaffen und gleichzeitig positive Alternativen aufzeigen“, erklärte Sabine Marz, Zollbeamtin und erste Vorsitzende des Vereins.



Der Verein plant, Workshops, Informationsveranstaltungen und Projekte für eine gesunde Lebensweise anzubieten, die sich an Jugendliche und junge Erwachsene richten. „Es ist wichtig, dass wir die jungen Menschen erreichen, bevor sie in den Teufelskreis des Drogenmissbrauchs geraten“, so Dr. Marlen von Wolfersdorff, Hausärztin und stellvertretende Vorsitzende. „Wir wollen ihnen die Werkzeuge an die Hand geben, um informierte Entscheidungen zu treffen.“

Ein weiterer Schwerpunkt des Vereins wird die Zusammenarbeit mit Schulen, Eltern und anderen Organisationen sein. „Gemeinsam können wir ein starkes Netzwerk aufbauen, das die Prävention von Drogenmissbrauch in den Mittelpunkt stellt“, betonte Grit Schiebold, die Schatzmeisterin des Vereins.

Die Gründung des Vereins wurde von vielen Anwesenden als ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung angesehen. „Ich bin begeistert von dieser Initiative und freue mich darauf, aktiv mitzuarbeiten“, sagte Torsten Jahn, Polizist, der ebenfalls Vorstandsmitglied des Vereins geworden ist.

Für Spätsommer 2026 plant der Verein den sogenannten Revolution Train ein weiteres Mal für mehrere Tage nach Radeberg zu holen und wird dafür aktiv Spendengelder sammeln. Der Zug hatte erstmalig Ende August 2024 in Radeberg Halt gemacht und 1400 Schülerinnen und Schülern aus dem Rödertal, dem Landkreis Bautzen und der Landeshauptstadt auf außergewöhnliche und eindrucksvolle Weise gezeigt, was passieren kann, wenn man falsche Entscheidungen in Sachen Drogenkonsum fällt.

Der Verein Deine Entscheidung – Drogenprävention & Gesundheitsförderung Rödertal e.V. lädt alle Interessierten ein, sich zu engagieren und gemeinsam an einer gesunden und drogenfreien Zukunft zu arbeiten. Weitere Informationen über die Aktivitäten und die Mitgliedschaft werden demnächst veröffentlicht werden.

Für Rückfragen steht der Verein unter DeineEntscheidungV@web.de zur Verfügung.

Text: Sabine Marz / Bilder: Torsten Jahn

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf – Leichtathletik

Erneute Kooperation der Leichtathletik mit der Praßerschule



Der Sportlehrer der Praßerschule Herr Kopschina und Herr Guhr von der Leichtathletik hatten sich im November letzten Jahres verständigt, wieder ein gemeinsames Projekt anzugehen.



Die zur Verfügung stehenden Gymnastikmatten der Turnhalle ließen sehr zu wünschen übrig. Die Leichtathletik nutzt diese auch für das Training und unterbreitete deshalb den Vorschlag, einen neuen Satz Gymnastikmatten (15 Stück) inklusive einer Halterung zum Aufhängen für die gemeinsame Nutzung zu finanzieren.

Dieses Projekt im Wert von ca.1000,- Euro konnte nun Anfang Februar realisiert werden. Der Hausmeister Herr Zeise montierte die Mattenhalterung und die Sportlehrer/innen müssen in der Zukunft das Aufhängen der Matten sicherstellen. Die Leichtathletik möchte an dieser Stelle darauf hinweisen, dass die Nutzung der Matten nur für die Schule und den Leichtathletikverein bestimmt ist!

Ansonsten können ab sofort die Kinder der Praßerschule und die Leichtathleten ordentlich abmatten.

I. G.



SG Kleinröhrsdorf e.V. – Kegeln

Kreiseinzelmeisterschaft – Finale Alter Kreismeister ist auch neuer Kreismeister!!!

Olaf Schurig, bereits 2020 und 2024 Kreismeister bei den Senioren A, hatte nach der Vorrunde wieder die große Chance ganz oben zu stehen. Das Finale fand dieses Mal nicht im Keglerheim Bautzen sondern auf den Bahnen des MSV Bautzen statt. Für Olaf keine unbekannte Bahn. Wieder mit zahlreichen Fans im Gepäck ging es am Samstag zum Finale. Olaf musste bis zum Schluss kämpfen, denn die Gegner saßen ihm im Nacken und machten Holz für Holz gut. Dank seiner guten und fehlerfreien Räumerei konnte er den Spitzenplatz verteidigen und ist nun das dritte Mal bei den Senioren A Kreismeister. Dazu Glückwunsch. Großer Dank gilt natürlich den mitgereisten Fans.

Vereine und Verbände



Vor- und Endrunde zusammengerechnet ergeben folgende Platzierungen: Platz 1: Olaf Schurig 1128 Holz, Platz 2: Sven Krämer von SV Kirchschau 1112 Holz und Platz 3: René Fischer 1103 Holz vom GSV Bautzen 1990.



HC Rödertal e.V. – Die Rödertalbiene

**Bienen halten Sieges-Serie
und gewinnen auch in Waiblingen**

**Spielbericht VfL Waiblingen – HC Rödertal
35:38 (16:21)**

Die Serie hält – die Rödertalbiene bleiben auch im sechsten Spiel des Jahres 2025 ungeschlagen. Der Auswärtssieg bei den Tigern des VfL Waiblingen war aber am Ende schwer erkämpft, auch wenn es zur Halbzeit danach gar nicht aussah. Die Rödertalerinnen erwischten nämlich einen super Start in die Begegnung. Vor allem das schnelle Umschalten von Angriff in Abwehr klappte sehr gut.



Beim ersten mit Tempo vorgetragenen Angriff konnte sich noch die einheimische Torhüterin auszeichnen, doch bereits Sekunden später rollte der nächste Angriff aufs Tor der nur auf Kosten eines 7-Meters gestoppt werden konnte. Fabienne Büch verwandelte gewohnt sicher zur 0:1 Führung. Und gleiche Spielerin war es dann auch die das nächste Kontertor, sowie von Außen zum 0:3 traf. Erst im Anschluss konnten auch die Waiblinger das erste mal treffen.

Die Tigern fanden danach besser ins Spiel und konnten wieder auf 3:4 verkürzen. Bei den Bienen klappte an diesem Tag vor allem das Angriffsspiel sehr gut. Der Ball lief flüssig und immer wieder gelangen auch schöne Würfe aus dem Rückraum, wie von Santina Sabatnig zum 3:5 oder Julia Mauksch zum 3:6. Nach 10 Spielminuten folgte die beste Phase des HCR-Teams im ersten Spieldurchgang.

Eine Angriffswelle nach der anderen rollte auf das Tor der Waiblinger zu. Jasmin Eckart konnte sich am Kreis immer wieder frei laufen und erzielte die beruhigende 5:10 Führung. Es deutete sich ein torreiches Spiel an und genau so ging es auch in der ersten Spielhälfte weiter. Bereits nach 26 Spielminuten konnten die Bienen durch Vanessa Huth ihren 20. Treffer erzielen. Das 13:20 war auch die höchste Führung im gesamten Spiel.

Vereine und Verbände

Kurz vor dem Seitenwechsel verpassten es die Sächsinnen dann vielleicht den Sack schon zuzumachen. Sie hatten die Chance die Führung auf acht Treffer auszubauen, verpassten aber diese Möglichkeit. Im Gegenzug gelang es aber den Waiblingerinnen noch zwei Treffer zu erzielen, womit es „nur“ mit einem 16:21 in die Halbzeitpause ging.

Fünf Tore Vorsprung sind im Handball eine trügerische Sicherheit, denn mit zwei, drei Treffern kann ein Team ganz schnell wieder in Schlagdistanz kommen. Das mussten im zweiten Spielabschnitt auch die Rödertalerinnen erleben. 10 Minuten waren gespielt, da konnten die Tigern auf 23:25 verkürzen. Vor allem die sonst so sichere Defensive der Bienen war an diesem Tag nicht vorhanden.

Das sah auch Trainerin Maike Daniels so: „Wir haben in der Abwehr und auch auf der Torhüterposition nicht so 100% Zugriff bekommen. Sicherlich auch weil wir viele Tempogegenstoßstore bekommen, was mich nicht so zufrieden stimmt.“ Wenn man den Bienen aber eines zusprechen muss, dann die Tatsache das sie den Kampf angenommen haben und den Abstand in der Folgezeit immer konstant bei zwei bis drei Treffern hielten.

Erst kurz vor Schluss bei Spielzeit 58:36 gelang der Anschluss zum 35:36. Sollte nach der tollen ersten Halbzeit noch ein Punkt verloren gehen? Die Antwort gab Lena Smolik die sich schön durchsetzen konnte und auf 35:37 erhöhte. Auch der letzte Angriff der Gastgeber konnte abgewehrt werden und nochmal Smolik setzte den Schlusspunkt zum 35:38. Am Ende war dann auch Trainerin Maike Daniels mit dem Sieg zufrieden war: „Für uns ist es schön und wichtig, dass wir in dem Spiel am Ende die zwei Punkte geholt haben.“

Die Bienen haben es sich in der zweiten Spielhälfte selbst schwer gemacht, allerdings zeigen sie immer wieder in Druckphasen am Ende, dass sie damit umgehen können und solch ein Spiel noch nach Hause schaukeln. Zu Hause finden dann auch die nächsten beiden Spiele statt, wenn am nächsten Samstag Solingen-Gräfrath zu Gast ist und es schon eine Woche später zum Sachsen Derby gegen den HC Leipzig kommt.

HC Rödertal spielte mit:

Oliwia Kaminska, Anđjela Roganovic – Fabienne Büch (8/4), Julia Mauksch (6), Alicja Pekala (6), Lena Smolik (5), Lynn Molenaar (4), Jasmin Eckart (4), Santina Sabatnig (3), Vanessa Huth (1), Bo Dekker (1), Anette Rakkolainen, Lea Grießer, Trainer/Betreuer: Maike Daniels, Frank Hein, Sven Hubald



SC 1911 e.V. – Fußball

„Budenzauber“ der Nachwuchsfußballer

Ein buntes Treiben herrschte am vergangenen Wochenende in der Sporthalle in der Melanchthonstraße, denn der SC 1911 Großröhrsdorf hatte zu den Hallenturnieren im Nachwuchs eingeladen. Viele Mütter und Väter, Omas und Opas waren ihren Sprösslingen unter das Hallendach gefolgt und erlebten spannende, faire Spiele. Dazu hatten die Organisatoren interessante Rahmenprogramme, wie etwa ein Siebenmeter-Schießen, vorbereitet. Dank des Engagements vieler fleißiger Helfer der Abteilung Fußball und der Eltern liefen die „Budenzauber“ reibungslos ab. Erfreut zeigten sich Präsident Steffen Birnbaum und das Präsidium, dass mehrere Sponsoren zu den Siegerehrungen erschienen waren, denn ohne ihre Unterstützung wären diese Turniere nicht möglich gewesen. Ihnen und allen ehrenamtlichen Mitstreitern gebührt ein großes Dankeschön.

Sieger der Turniere wurden:

Bambinis um den Pokal des Dynamo Fanclubs Großröhrsdorf
FSV Budissa Bautzen

F1-Junioren um den Pokal der Fußpflege Ramona Brückner
FSV Bretnig-Hauswalde

F2-Junioren um den Pokal der Fußpflege Ramona Brückner
SC 1911 Großröhrsdorf

E1-Junioren um den Pokal von Mainmetall & Sachsenmilch
FV Ottendorf-Okrilla

E2-Junioren um den Pokal der Haushaltsdienstleistungen Peggy Schulze „Mit Herz und Zeit“

Vereine und Verbände

FSV Brettnig-Hauswalde
D1-Junioren um den Pokal des Malers Jonny Hude
JFV ONFA
D2-Junioren um den Pokal von Sporteck Uhlmann
TSV Wachau

Impressionen aus den Turnieren



Abschluss der Hallensaison 2024/25

Am Sonntag, den 02.02.2025 reiste die B2-Jugend der JSG SüdWest-Lausitz SC 1911 Großröhrsdorf zum Hallenturnier nach Neustadt/Sachsen. Acht weitere Teams waren der Einladung gefolgt und somit wurde in zwei Gruppen gespielt. Das Losglück wollte es, dass wir in der 4er Gruppe mit Post Germania Bautzen, dem BSV Sebnitz und der zweiten Vertretung des Gastgebers landeten. Durch die Gruppenkonstellation ergaben sich leider lange Spielpausen. Trotzdem gelang es den Jungs durch einen 4:1 Sieg gegen Bautzen, ein 3:3 Unentschieden gegen den Gastgeber und ein 1:1 gegen Sebnitz den Gruppensieg zu erringen. Damit traf man im Halbfinale auf die Kicker aus Löbtau. Mit einem klaren 2:0 Erfolg zogen wir ins Finale ein. Dort kam es zum Aufeinandertreffen mit den bis dato ungeschlagenen Jungs vom NFV 08 Görlitz. Der 5. der Landesklasse wurde seiner Favoritenrolle gerecht und siegte mit 1:0. Trotzdem zeigte unsere Mannschaft eine sehr gute Leistung im Finale und man freute sich zum Abschluss der Hallensaison nochmal über Platz 2. Für die JSG SüdWest-Lausitz spielten: im Tor Benny; Giacomo, Levin, Benno, Ben, Rico, Leonard, Jonas

(Bericht: André Gehricke)

Vereine und Verbände



Vorschau

Hallenturniere SC 1911 Großröhrsdorf

22.02.2025 09:00 Uhr Alte Herren
Das Turnier wird in der 3-Feld-Sporthalle des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums auf der Melanchton Straße ausgetragen. Der Eintritt ist frei. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Samstag, 22.02.2025

1. Männer KOL SC 1911 – SV Oberland Spree 14:00 Uhr

Sonntag, 02.03.2025

1. Männer KOL SV Aufbau Deutschbaselitz – SC 1911 15:00 Uhr

Abteilung Fußball (AE)

sc1911.de

facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball

Instagram/ SC_1911_Grossroehrsdorf

Kirchliche Nachrichten

16. Februar – Septuagesimae (3. Sonntag vor der Passionszeit)

Kleinröhrsdorf: 09:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfarrer i. R. Karsten Klippmann, Dresden
Hauswalde: 10:00 Uhr Gottesdienst im Kirchgemeindesaal mit Lektor Friedhold Küchler
Großröhrsdorf: 10:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst mit Pfarrer i. R. Karsten Klippmann, Dresden

Sprechzeiten mit Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

Sonstiges

Arbeitskreis Ortsgeschichte

Dank an Fotostudio Maßwig

Der Arbeitskreis Ortsgeschichte bedankt sich bei Herrn Rainer Maßwig für die Übergabe seiner Fotounterlangen zu örtlichen Geschehen im Rödertal der letzten 35 Jahre.

Wir werden die Dokumente für die Zukunft aufbewahren, damit die Zeitgeschichte nicht verloren geht.

F. Große

*Wenn sich der Mutter Augen schließen,
der Tod das treue Herz ihr bricht,
dann ist das schönste Band zerrissen,
ein Mutterherz ersetzt man nicht.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma
und Schwester, Frau

Isolde Hergert

geb. Pätzold

* 05.07.1932

† 28.01.2025

In stillem Gedenken
Sohn Jürgen mit Heike und Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, dem 20.02.2025, 13.00 Uhr
auf dem Äußeren Friedhof in Großröhrsdorf statt.



**„Mit mir verkaufen
Sie erfolgreich
Ihre Immobilie.“**



Bernardo Nicolai Immobilien GmbH
UNABHÄNGIG - PERSÖNLICH - VOR ORT
IMMOBILIENMAKLER
Termine nach Vereinbarung
www.nicolai-immobilien.de
post@nicolai-immobilien.de
Tel.: 035952 288099
Funk: 0170 556 1917



**Karosseriebaumeister
Gerd Hörnig**
www.blechdokter.de

- Reparaturen von allen Typen
- eigene Lackiererei
- sofortiges Preisangebot!

**Blech- und Lackschäden -
wir richten´s wieder !**

Bandweberstraße 117 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 31138 - Fax: 31640

Uhrenreparaturannahmestelle

bei: **Augenoptik Demmler**
Pulsnitzer Straße 3 – 01900 Großröhrsdorf



G. Tomschke - Uhrmachermeister
Tel. 035952-46012
www.uhrmachermeister-tomschke.de



Nachhilfe

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Zugunissorgen? Nachhilfe im Einzelunterricht zu Hause o. in kleiner Gruppe in Großröhrsdorf, Prüfungsvorbereitung Abitur & Realschule, Crashkurse, Onlineunterricht, Nachhilfe über Bildungspaket (BuT)

Infos & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

Ratskeller Trattoria dell Arte

Flammierte Nudeln im KäselaiB

Rathausplatz 1, ☎ 03 59 52/41 48 85
Geöffnet: Mo-Fr 17-22 Uhr; Sa, So, Feiertag 11-14 u. 17-22 Uhr; Dienstag Ruhetag
Der Ratskeller und sein Team freuen sich auf Sie!



GÄBLER

DIENSTLEISTUNGEN

035952
28818

Freiheitsstraße 12, Großröhrsdorf - www.gaeblerdienstleistungen.de

**umfangreiche Hilfe zur Entlastung Ihres Alltags
mit und ohne Pflegegrad**

Einzelantrag, 14-tägige oder wöchentliche Unterstützung
Haushaltshilfe, Reinigung, Gardinen: abnehmen-waschen-aufhängen, Fensterreinigung, Feuchtreinigung von Teppichböden, Teppichen und Polstermöbeln, Einkauf/Besorgungen
Bei Pflegegrad 1-5 können unsere Leistungen über die Pflegekasse finanziert werden.

**Obstbaumschnitt & weitere Leistungen auf Anfrage.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.**

Fernseh-Verkauf & -Service

Kopierservice – Ihre Videos auf DVD

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleih von Beamern, Flachbildschirmen und Beschallung
- Fernseh-Reparaturdienst

Sichern Sie unwiederbringliche Momente Ihres Lebens ...



BILD & TON

Servicepartner **Friedhelm Seidel**
Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

Natursteinteppich (Marmor) für Balkone und Terrassen

seit 2002
Fachbetrieb



Für Fliesen, Naturstein und Dienstleistungen

- Fliesenverlegung
- Trockenbau
- Natursteinteppich für innen & außen - Balkone, Terrassen, Wintergärten, Küchen
- Laminatverlegung

Mario Köhler - Karolinenstr. 11 - 01900 Großröhrsdorf, OT Brettnig
www.vom-brettniger-land.de - Tel. 01 74 - 3 24 49 02

Kfz-Service Michael Wagner

**täglich TÜV + AU
Fahrzeuginspektion
Reifenservice**

**Klimaservice
Unfallinstandsetzung**

Radplan 6, 01900 Großröhrsdorf
Tel. 0172/35 35 278 oder 03 59 52/4 65 63



Inserieren im Rödertal-Anzeiger?

Tel.: 30000 oder druck.anzeiger@gmx.de